

Aktionärsbrief



Stefan P. Butz, CEO und Marco Gadola, Präsident des Verwaltungsrates von DKSH

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Das Jahr 2020 war stark von der COVID-19 Pandemie geprägt. Restriktionen, Lockdowns und Reiseverbote führten zu einem deutlichen Rückgang der Konjunktur. Unsere höchste Priorität galt der Gesundheit und dem Schutz von Mitarbeitern und Partnern.

Durch den disziplinierten Einsatz unserer Teams stellten wir die Versorgung von wichtigen Produkten sicher und trugen damit zur Bewältigung der Pandemie bei. Dank unseres robusten Geschäftsmodells meisterten wir diese Herausforderungen und stärkten unsere führende Marktposition in Asien Pazifik, indem wir in allen vier Geschäftseinheiten unsere Hersteller- und Kundenbeziehungen gezielt ausbauten.

Trotz der schwierigen Marktbedingungen weisen wir für das Jahr 2020 solide Zahlen aus. Nettoumsatz, EBIT und Gewinn nach Steuern lagen zu konstanten Wechselkursen auf Vorjahresniveau. Zudem steigerten wir unseren Free Cashflow deutlich um 34.1%

auf CHF 210.2 Millionen. Deshalb setzen wir unsere progressive Dividendenpolitik weiter fort und schlagen eine erhöhte Dividende von CHF 1.95 pro Aktie (+2.6%) vor.

Die soliden Zahlen in 2020 sind auch das Resultat unserer konsistenten Strategieumsetzung in allen Geschäftseinheiten.

Obwohl Krankenhäuser ihre Nachfrage inmitten der COVID-19 Pandemie reduzierten und der Medizintourismus rückläufig war, erzielte die Geschäftseinheit Healthcare solide Resultate. Die Einheit gewann mehr Commercial Outsourcing-Verträge und erhöhte die Kostenkontrolle, sodass der EBIT zu konstanten Wechselkursen auf Vorjahresniveau lag.

In der Geschäftseinheit Konsumgüter hat sich die Ende 2018 eingeleitete Transformation des Fast Moving Consumer Goods Bereichs weiter gut entwickelt. Dies führte zu einem starken EBIT-Wachstum. Im Bereich Luxusgüter und Lifestyle-Produkte sanken Nettoumsatz und EBIT deutlich zweistellig, weil der Tourismus einbrach und Lockdowns zu Ladenschliessungen führten. Die Uhrenmarke Maurice Lacroix jedoch gewann Marktanteile und erzielte im zweiten Jahr in Folge einen kleinen Gewinn.

Die Geschäftseinheit Spezialrohstoffe steigerte erneut Nettoumsatz und EBIT. In Einklang mit der Strategie, unsere Position als führender Spezialchemie-Distributor in Asien Pazifik zu erweitern, akquirierte DKSH Axio in Australien und Neuseeland.

Aufgrund von temporären Schliessungen von Produktionsbetrieben und tieferen Investitionsvolumen ging die Nachfrage in der Geschäftseinheit Technologie zurück. In der Folge sanken Umsatz und EBIT. DKSH realisierte Kosteneinsparungen im hohen einstelligen Millionenbereich und trieb die strategischen Initiativen voran, um die Ergebnisse vor COVID-19 zu übertreffen.

Im vergangenen Jahr haben wir uns weiter auf strategische Kernthemen fokussiert. In allen vier Geschäftseinheiten verstärkten wir unsere digitalen Kompetenzen und steigerten den Nettoumsatz im Bereich eCommerce zweistellig auf über CHF 200 Millionen. Damit übertrafen wir unsere Ziele.

Organisches Wachstum bleibt unsere höchste Priorität und unsere Akquisitionsstrategie lieferte zusätzlichen Aktionärswert. Im vergangenen Jahr integrierten wir erfolgreich zwei Firmen. Unsere starke Bilanz ermöglicht uns auch zukünftig, weitere Übernahmen zu tätigen.

In 2020 lancierten wir zudem unsere neue DKSH Identität, die unsere Wachstumsambitionen sowie unseren Unternehmenszweck «Enriching people's lives» in den Vordergrund stellt. Als Unternehmen stellen wir den Zugang zu qualitativ hochwertigen Produkten, Dienstleistungen und Marktentwicklungen in Asien und darüber hinaus sicher. Damit schaffen wir nachhaltigen Wert für unsere Hersteller und Geschäftspartner.

Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil unserer neuen Identität und im vergangenen Jahr haben wir unsere Bestrebungen diesbezüglich weiter verstärkt. Zum ersten Mal in der Unternehmensgeschichte verpflichten wir uns zu Nachhaltigkeitszielen in Einklang mit den Entwicklungsambitionen der Vereinten Nationen. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, bis 2030 klimaneutral zu sein, die Ausbildungsmöglichkeiten sowie die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter weiter zu verbessern sowie die Energieeffizienz bis 2025 zu steigern.

Auch unsere progressive Dividendenpolitik wollen wir weiter fortführen. Unter Berücksichtigung der soliden Ergebnisse und zukünftigen Investitionsmöglichkeiten stellt der Verwaltungsrat der Generalversammlung den Antrag für eine ordentliche Dividende in Höhe von CHF 1.95 pro Aktie. Die vorgeschlagene Dividende wäre somit 5 Rappen oder 2.6% höher als im Vorjahr. Die Dividendenzahlung erfolgt ab dem 24. März 2021, so die Generalversammlung dem Vorschlag zustimmt (Stichtag: 23. März 2021, Ex-Dividenden-Datum: 22. März 2021).

Der weitere Verlauf der Pandemie ist begrenzt abschätzbar. DKSH ist jedoch optimistisch, dass im laufenden Jahr eine Rückkehr zu normaleren Verhältnissen möglich ist und sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen aufhellen. Das robuste Geschäftsmodell, der hohe Anteil an täglichen Verbrauchsgütern sowie die starke Bilanz verleihen DKSH Stabilität und bieten gleichzeitig Wachstumsmöglichkeiten. DKSH ist überzeugt, gestärkt aus den Herausforderungen des letzten Jahres hervorzugehen. Wir werden weiter konsequent unsere Strategie umsetzen und das Geschäft mit Fokus auf Digitalisierung, Nachhaltigkeit und M&A vorantreiben. Gleichzeitig stellen wir die operative Effizienz und Kostendisziplin sicher.

Für 2021 erwarten wir einen EBIT über Vorjahr unter Annahme abschwächender COVID-19 Auswirkungen wie einer Rückkehr des Tourismus und stabiler Wechselkurse. Zusätzlich beabsichtigen wir die progressive Dividendenpolitik fortzuführen und mit Akquisitionen die Marktkonsolidierung voranzutreiben. Trotz kurzfristiger Unsicherheiten bleibt DKSH für das langfristige Potenzial in Asien zuversichtlich und ist gut positioniert, um von den positiven Markt- und Industrietrends sowie Akquisitionsmöglichkeiten zu profitieren.

Im Sinne unseres Versprechens von «Delivering growth – in Asia and beyond» freuen wir uns auf die zukünftigen Interaktionen mit unseren Geschäftspartnern, Mitarbeitern und Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, in 2021. Wir bedanken uns für Ihr Engagement und Vertrauen im vergangenen Jahr.

Mit freundlichen Grüßen



Marco Gadola
Präsident des
Verwaltungsrates



Stefan P. Butz
CEO

Kennzahlen

Erfolgsrechnung				Zu k.W.¹	
in CHF Millionen	2020	2019	Veränderung in %	Veränderung in %	
Nettoumsatz	10,742.2	11,579.2	(7.2)	(2.1)	
Betriebsgewinn (EBIT)	257.5	265.4	(3.0)	2.4	
Gewinn nach Steuern	164.8	176.1	(6.4)	(1.8)	

Bilanz			
in CHF Millionen		31. Dezember, 2020	31. Dezember, 2019
Bilanzsumme		5,118.0	5,353.0
Eigenkapital Aktionäre DKSH Holding AG		1,738.4	1,774.3
Operatives Nettovermögen (NOC)		1,388.9	1,459.5
Netto-Liquidität		342.2	312.9
Rendite auf operatives Nettovermögen (RONOC) (in %)		18.1	19.7
Eigenkapitalrendite (ROE) (in %)		9.0	9.7

Aktienkennzahlen			
in CHF		2020	2019
Unverwässertes Ergebnis pro Stammaktie		2.42	2.65
Verwässertes Ergebnis pro Stammaktie		2.41	2.65

Übrige			
		31. Dezember, 2020	31. Dezember, 2019
Spezialisten		32,447	33,353

¹ Konstante Wechselkurse (k.W.): 2020-Ergebnis mit 2019-Wechselkursen umgerechnet

Verleger

DKSH Holding AG
Wiesenstrasse 8
Postfach 888
8034 Zürich
Schweiz
Telefon +41 44 386 7272

Investor und Media Relations

Till Leisner
investors@dksh.com
Telefon +41 44 386 7272

Haftungsausschluss

Diese Publikation kann zukunftsbezogene Aussagen von DKSH enthalten, die sich auf die zukünftige Entwicklung des Geschäftsverlaufs, der Produkte und der Märkte, in denen DKSH tätig ist, sowie auch auf das politische, wirtschaftliche, finanzielle, rechtliche und regulatorische Umfeld beziehen. Solche zukunftsbezogene Aussagen lassen sich etwa durch Wörter wie «erwartet», «geschätzt», «geplant», «potenziell» oder ähnliche Ausdrücke identifizieren. Verschiedene Risiken, Unsicherheiten und weitere wichtige interne und externe Faktoren können dazu führen, dass die Entwicklungen und Ergebnisse deutlich von den Erwartungen der DKSH oder von anderen zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem künftige Marktentwicklungen in Ländern, in denen DKSH tätig oder gegenüber denen DKSH exponiert ist, die Auswirkungen von möglichen politischen, wirtschaftlichen, finanziellen, rechtlichen oder regulatorischen Entwicklungen, Änderungen der Rechnungslegungsstandards oder -richtlinien und der Definition und Interpretation von Rechnungslegungsprinzipien, welche die Anerkennung von Ertrag, Gewinn oder Verlust, sowie die Bewertung von Goodwill und anderen Elementen beeinflussen, sowie die Fähigkeit von DKSH, Schlüsselmitarbeiter zu behalten und zu gewinnen. Zusätzlich können die Geschäfts- und Finanzergebnisse von Faktoren, die in unseren vergangenen oder künftig unter anderem auch bei der SIX Swiss Exchange offiziell eingereichten Unterlagen und Berichten identifiziert wurden, beeinflusst werden. DKSH ist nicht verpflichtet, die in dieser Publikation enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren oder anzupassen. Der Finanzabschluss von DKSH wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt und die Darstellung erfolgt in Schweizer Franken. DKSH verwendet auch einige Finanzkennzahlen, welche IFRS fremd sind, wie etwa NOC, RONOC, ROE, EBIT-Marge, Free Cashflow oder Nettoverschuldung. Diese Finanzkennzahlen dienen als Zusatzindikator zur Beurteilung der operativen Performance und der finanziellen Situation von DKSH. Diesen Kennzahlen kommt jedoch keine standardisierte Bedeutung gemäss IFRS zu und sie sollten nicht als Alternative zu der gemäss IFRS-Standards berechneten operativen und finanziellen Performance betrachtet werden.